

# 125 Jahre Schwingen sollen in Luzern gefeiert werden

2020 feiert der Eidgenössische Schwingerverband sein 125-jähriges Bestehen. Dieses soll am 30. August mit einem Jubiläums-Schwingfest gefeiert werden. Der Innerschweizerische Schwingerverband bewirbt sich mit seinen fünf Kantonalverbänden für die Austragung.

**Luzern** Im Jahre 2020 hat der Eidgenössische Schwingerverband allen Grund zum Feiern. 1895 gegründet, steht dann nämlich der 125. Geburtstag an. So ein Jubiläum will natürlich gefeiert werden. Und was würde sich für einen Schwingerverband besser zum Feiern anbieten als ein Schwingfest? Zum Jubiläum soll am 30. August 2020 mit den 120 besten Schwingern aus allen fünf Teilverbänden des ESV vor 15'000 schwingbegeisterten Besuchern ein solches Fest übers Sägemehl gehen.

Der Eidgenössische Schwingerverband hat die Schwingklubs und Teilverbände eingeladen, sich auf der Basis dieser Parameter für die Austragung des Jubiläumsfestes zu bewerben. Vor dem Hintergrund des Eidgenössischen Schwingfestes 2004, welches in Luzern stattfand, sowie der Bedeutung des Schwingesports in der Zentralschweiz allgemein, hat sich ein Kernteam um Nationalrat Albert Vitali zusammen mit dem Innerschweizerischen



Sie wollen in die organisatorischen Hosen steigen: Das Bewerbungskernteam mit Nationalrat Albert Vitali (4. von links) und ISV-Präsident Peter Achermann (6. von links), bestehend aus Vertretern der Swissporarena, der Messe Luzern, des AAL Luzern, der Stadt und des Kantons Luzern sowie aus OK-Mitgliedern des Eidgenössischen Schwingfestes 2004. z.V.g.

Schwingerverband entschlossen, eine Kandidatur für das Jubiläumsfest einzureichen. Als Austragungsort für das Fest ist die Allmend Luzern mit der Swissporarena vorgesehen. Ergänzend dazu würden ausserdem die Räumlichkeiten und Infrastrukturen der Messe und des AAL Luzern sowie der öffentliche

Verkehr mit einbezogen. Die Initianten sind überzeugt, mit diesen Anlagen und Einrichtungen die besten Voraussetzungen für ein weiteres Schwingfest in Luzern zu schaffen. Bis es so weit ist, bleibt noch einiges zu tun und vor allem zu planen. Die Eingabe der Kandidatur soll bis zum 30. September

2016 erfolgen. Für die Evaluation der Kandidaturen ist der ESV vorbereitet. Er setzt eine Expertengruppe ein, welche zuhause des Zentralvorstandes eine Machbarkeitsstudie erstellt. Die Vergabe des Festes erfolgt an der Abgeordnetenversammlung des ESV vom 4./5. März 2017 in Marin-Epagnier NE. pd/ss